



## Bibliographische Daten

Titel: Nordbayerische Zeitung

Signatur: Amb. 2. 829

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

*Die „Nordbayerische Zeitung“ in Nürnberg und Fürth ist heuer in der Lage, ein häusliches Jubiläum zu feiern. Es sind nämlich gerade zehn Jahre verflossen, seitdem die um mehrere Jahre ältere „Fürther Volkszeitung“ und der damals seit drei Jahren bestehende „Nürnberger Lokalanzeiger“ unter dem gemeinsamen Titel „Nordbayerische Zeitung“ vereinigt wurden.*

*Zehn Jahre sind eine kurze Spanne Zeit in der Geschichte der Völker, aber ein langer und bedeutungsvoller Abschnitt in einem geschäftlichen Unternehmen, welches so eng mit den Tagesereignissen und dem Tagesgetriebe verbunden ist wie eine moderne, weitverbreitete und gern gelesene Zeitung. Große Fortschritte hat die „Nordbayerische Zeitung“ während dem ersten Dezennium ihres Bestehens gemacht, viele und dauernde Freunde gewonnen, Leser und Abonnenten sowohl als auch Geschäftsfreunde im engeren Sinne.*

*Die meisten unserer Leser und Freunde haben wohl noch keine Gelegenheit gehabt, einen genauen Einblick in das ebenso umfangreiche als wohlgeordnete und präzise Triebwerk einer großen modernen Buchdruckerei resp. Zeitung zu gewinnen. Aus diesem Grunde hat sich unser Verlag entschlossen, gelegentlich des zehnjährigen Bestandes der „Nordbayerischen Zeitung“ als solcher und gelegentlich des vor einiger Zeit vollendeten Neubaues und der damit verknüpften durchgreifenden Umgestaltung des Druckerei- und Zeitungsbetriebes unseren Abonnenten und Geschäftsfreunden die vorliegende kurzgefaßte, durch zahlreiche Illustrationen erläuterte Beschreibung unseres gesamten Betriebes zu widmen.*

*Wir laden den freundlichen Leser nach einem kurzen historischen Rückblick zu einem Rundgange durch unsere Lokalitäten ein und hoffen, daß die vermittelte intimere Bekanntschaft sowohl mit dem Werk des großen Wohltäters der Menschheit, des Erfinders der Buchdruckerkunst, Johannes Gutenberg, als auch mit uns selbst, auf unser zukünftiges Einvernehmen von bestem Einfluß sein möge.*

*Nordbayerische Zeitung  
Buch- und Kunstdruckerei  
F. Willmy.*

*Nürnberg, im Juli 1906.*